

ZIRKUS KRIMINALE

Drehbuch
Musterseiten der Partitur
Beispielbilder aus dem Märchenbuch



Ein interaktives
Kinder-Mitmach-Musical
von
Christian Kunkel
Illustrationen
Rupert Hörbst

Probestimme / mini score

Zirkus Kriminale Verlag / Edition: HeBu Musikverlag			
Christian Kunkel		Siegmond Andraschek	
Schwierigkeitsgrad Difficulty Degré de difficulté	2+	Spieldauer Duration Durée	40:00
Bestell - Nr. / Order No. 91457			
Aufnahme / Recording / Enregistrement: CD „Zirkus Kriminale“			
zu beziehen bei : HeBu Musikverlag GmbH Postfach 11 66 D – 76699 Kraichtal Telefon: +49 (0) 7250 / 9228-0 Telefax: +49 (0) 7250 / 921231 Internet: www.hebu-music.com e-mail: noten@hebu-music.com			

Zirkus Kriminale

**Hochverehrtes Publikum – Willkommen hier im Zirkuszelt!
Hereinspaziert! Manege frei – zur größten Zirkusschau der Welt!**

Mit diesen Worten begrüßt Direktor Bombardoni sein Publikum. Mit staunenden Gesichtern verfolgen die Zuschauer die Saltos der Trapezkünstler. Mit atemloser Stille begleitet das Publikum den Seiltanz von Madame Aurora und mit einem befreienden Lachen werden August und Augustine begrüßt. Wir befinden uns im Zirkus Musikus und unser Motto lautet: „**Musikanten, Tiere, Sensationen**“!

Die Idee des Zirkus ist uralt und hat von jeher die Menschen in ihren Bann gezogen.

Doch so faszinierend der Besuch einer Zirkusvorstellung auch ist, mindestens genauso aufregend ist es für Kinder, eine eigene Zirkusvorstellung zu organisieren.

Mit dem Zirkus Kriminale haben Sie (Verein, Schule, Orchester,) eine Vorlage, die sie nach ihren Vorstellungen ergänzen bzw. umgestalten können.

Da Zirkusprogramme wie Nummernrevuen aufgebaut sind, können Sie natürlich eigene musikalische Bravournummern oder zirkusreife Talente ihrer Aktiven mit einfließen lassen.

Das Stück selbst ist als musikalisches Mitmachtheater konzipiert.

Entsprechend dem Mitspiel-, Mitmach- und Improvisationstheater werden die Kinder im Publikum in szenische Handlungen einbezogen, indem sie spontan in eine "Helferrolle" schlüpfen, die für den weiteren Verlauf des Geschehens von tragender Bedeutung ist.

Die Kinder retten die Vorstellung:

Sie springen als Artisten (Muskolinos), als Seiltänzer, als Pferde ein.

Die Kinder entpuppen sich als Detektive und lösen den Fall

Nachdem der im Publikum anwesende Meisterdetektiv „Sherlock Bond“ keinen Plan zur Aufdeckung der mysteriösen Vorgänge im Zirkus hat, lösen die Kinder den Fall und retten Bruno den Löwofanterus.

Besetzung:

Nina Neugier (Reporterin)

Nina berichtet von der Premiere des neuen Programms und fungiert als Moderatorin zwischen Bühnenprogramm und Publikum. Sie motiviert das Publikum und führt die Freiwilligen mit viel Einfühlungsvermögen sicher durch ihren Auftritt.

Sie ist spontan und hat Talent zum Improvisieren! Sie agiert links und rechts von der Manege im Stile einer Reporterin bei einer großen Preisvergabe (z.B: Berichterstattung am roten Teppich bei der Oscarverleihung in Hollywood).

Direktor Raffzahn (Der reichste Mann der Welt und gleichzeitig Oberschurke)

Agent X (Saboteur und Vertrauter von Direktor Raffzahn)

Sherlock Bond (Berühmter Detektiv aus England)

Zirkusdirektor Bombardoni (Impulsiver Spross einer Zirkusdynastie)

August und Augustine (Clowns)

Bruno der Löwofanterus (Der letzte seiner Art – kann eigentlich gar nichts)

Madame Aurora (Seiltänzerin)

Artistenfamilie „Die Muskolinos“ (Bodenakrobatik)

Attila (Dompteur) und seine **Zirkuspferde**

Zeltmeister, Zirkusarbeiter, Zirkuskapelle,

Grundsätzliches zur Vorstellung:

Riesige Erwachsene, die auf Stühlen in den ersten Reihen thronen und den Kindern, die hinter ihnen sitzen, die Sicht versperren, sind höflich aber bestimmt aus dem Zirkuszelt zu entfernen. Den Kindern muss die Möglichkeit eingeräumt werden kompakt und zentral vor der Bühne zu sitzen. Vorteile sind: die bessere Sicht und das einfachere Einbeziehen der Kinder in das Theatergeschehen.

Liedfolge:

„Manege frei“

Einzug aller Artisten in die Manege.

Bevor jetzt jeder Akteur seinen Platz einnimmt, hat er die Gelegenheit,
mit einer würdevollen Verbeugung das Publikum zu begrüßen

Nina Neugier:

Hallo, liebe Gäste hier in der Manege des Zirkus Musikus und zu Hause am Bildschirm. Mein Name ist Nina Neugier und ich habe die große Ehre, live von der Premiere des neuen Frühjahrprogramms zu berichten. Hier wimmelt es nur von berühmten Persönlichkeiten. Auf der Ehrentribüne habe ich bereits Direktor Raffzahn, den reichsten Mann der Welt und Sherlock Bond, den berühmten Detektiv aus England, entdeckt. Mister Bond, Mister Bond, darf ich Sie um ein kurzes Interview bitten?

Sherlock Bond:

Hallo Kinder. Nice to see you! Ich bin very happy for the Einladung. But now, I have to be ruhig zu sein, because the Show goes los.

„Die größte Zirkusschau der Welt“

Zirkusdirektor (Solo) und Chor

Direktor Bombardoni und Chor:

Hochverehrtes Publikum!
Willkommen hier im Zirkuszelt! Hereinspaziert!
Manege frei zur größten Zirkusschau der Welt!

Direktor Bombardoni

Riesenzwerge, Zwergenriesen, Damen ohne Unterleib,
Tiger, Löwen, Zauberhasen, einzigartig weit und breit.

Hochverehrtes Publikum...

Starke Männer, Schlangenfrauen, August sorgt für Heiterkeit.
Feuerspucker und Fakire einzigartig weit und breit.

Hochverehrtes Publikum...

Am Trapez und hoch am Seil, Wagemut und Tapferkeit.
Und als Krönung der Direktor einzigartig weit und breit.

Hochverehrtes Publikum...

Direktor Bombardoni:

Sehr verehrtes Publikum. Es ist mir eine große Freude, Sie so zahlreich begrüßen zu dürfen. Meine Wenigkeit, der einzigartige Direttore Bombardoni, heißt sie herzlich willkommen im weltberühmten Zirkus Musikus. Als erste Attraktion präsentieren wir Ihnen „Den letzten seiner Art“. Eine Kuriosität der Natur. Vom Schwanz bis zum Kopf fünf Meter lang, vom Kopf bis zum Schwanz abermals zehn Meter. Mit einem Biss hat er Ali Baba und seine 40 Räuber verspeist. Liebe Kinder, hochverehrtes Publikum, freuen Sie sich auf das achte Weltwunder. Applaus für Bruno den Löwofanterus.

„Bruno“

Bruno, der Löwofanterus wird auf die Bühne geschoben, liegt dort faul in der Gegend herum und wird am Ende der Nummer aus der Manege gezogen.

Direktor Bombardoni:

Bruno, spring durch den Reifen...hopp...ach Bruno jetzt komm schon – spring doch... .

na ja dann – setz dich auf's Podest und mach Männchen...komm schon...für mich...auch nicht

Bruno kann aber Roller/Dreirad fahren...bitte Bruno...nur einmal...komm Bruno fahr eine Runde...bitte...na – dann halt nicht.

Bruno – und jetzt – spiel uns ein Lied...bitte nur ein Ton...

Bruno kann mit Pedalos fahren...

Bruno kann Hüpfball hüpfen...

Die Clowns spielen den Part, den der Direktor von Bruno fordert.

Direktor Bombardoni:

Tatataaaaa! Einen Riesenapplaus für Bruno, den einzigen und faulsten Löwofanterus der Welt.

Nach dem Lied:

Direktor Raffzahn outet sich. Er beauftragt einen Saboteur (Agent X), die Vorstellung zu stören. Die Figur des Agenten X soll vorerst nicht offenbart werden. Sein erster Auftritt (im Gespräch mit Direktor Raffzahn) findet hinter einer Schattenwand statt. Den Kindern im Publikum soll die Möglichkeit erhalten bleiben, durch eigene Beobachtungs- und Kombinationsgabe, den Saboteur zu entlarven.

Zu diesem Zweck verliert Agent X bei jedem Sabotageakt ein markantes Kleidungsstück.

Direktor Bombardoni:

Als nächste Sensation präsentieren wir Ihnen unvergleichliche Anmut und Grazie. Sterne verblissen bei dem Anblick und das Gesetz der Schwerkraft verliert seine Gültigkeit. Freuen sie sich mit mir auf Madame Aurora. Mademoiselle Julie und ihren Tanz auf dem Seil – allerdings erst nach einer kurzen Umbaupause.

Nina:

Das war ja ein atemberaubender Start ins Programm. Nanu, Direktor Raffzahn hat seinen Platz verlassen und treibt sich im Dunkeln herum. Was hat denn der vor?

Raffzahn:

Agent X! Agent X, wo steckst du denn schon wieder? Diesen Löwofanterus muss ich haben! Agent X!

Agent X:

Hier Boss, hinter der Zeltwand.

Raffzahn:

Ah – ja. Hier steckst du Agent X. Du wirst dafür sorgen, dass die Vorstellung ein Reifall wird. Wenn alle Kunststücke daneben gehen, wird das Publikum außer sich sein. Sie werden pfeifen und ihr Geld zurückverlangen. Dann ist der alte Bombardoni pleite und muss mir, um seinen Zirkus zu retten, den Löwofanterus verkaufen.

Agent X:

Geht klar Chef, aber warum sind Sie so scharf darauf, den alten Bruno in einen Bettvorleger zu verwandeln?

„Ich liebe Tiere“

Direktor Raffzahn (Solo) und Chor

Direktor Raffzahn:

Ich liebe Tiere,

Raffzahn und Chor.

die großen und die kleinen.

Ich liebe Tiere

mit Flossen, Flügeln, Beinen.

Ich liebe Tiere!

Jung, zart, mager und fett.

Ich liebe Tiere!

Als saftigen Braten und auch als Kotelett.

Den Sing Sang von Vögeln im Käfig aus Eisen. Das Knurren von Hunden, die böseartig beißen.

Den Elfenbeinstoßzahn vom Elefant. Den König der Löwen als Kopf an der Wand.

Ich liebe Tiere.....

Agent X:

Alles klaro Chef, ich habe verstanden. Der alte Bombardoni wird sein blaues Wunder erleben.

(Agent X und Direktor Raffzahn verlassen das „Zirkuszelt“)

Nina:

Kinder, habt ihr das gehört? Der Raffzahn will sich den Löwofanterus ausgestopft an seine Wohnzimmerwand hängen. Na, da werden wir ihm aber einen dicken Strich durch seine Rechnung machen.

Mademoiselle Julie:

Au, Aua, mein Bein, ich kann nicht mehr laufen.

Nina:

Nanu, Mademoiselle Julie, wie konnte denn das passieren?

Kinder, Kinder, Mademoiselle Julie ist auf einer Bananenschale ausgerutscht und hat sich den Knöchel verstaucht. Sie kann unmöglich auf dem Seil tanzen. Wenn da mal nicht der fiese Raffzahn dahinter steckt.

Direktor Bombardoni

Katastrophe, la grande Katastrophe.

Die Vorstellung ist ruiniert, ich bin ruiniert, es ist zum Mäuse melken!

Nina:

Langsam Herr Direktor. Ich habe da eine Idee.

Kinder helft ihr uns die Vorstellung zu retten?

Prima! Wer traut sich denn auf die Bühne, um mit Madame Aurora auf dem Seil zu tanzen?

„Hoch auf dem Seil“

Madam Aurora (Solo) und Chor

Ein Kind aus dem Publikum springt für die verletzte Madam Julie ein.

Als Seil kann eine Langbank (Bank wie sie in Turnhallen zu finden ist) dienen.

Madame Aurora:

Hoch auf dem Seil fühle ich mich frei. Frei wie der Wind. Frei und froh, ich bin ein Zirkuskind.

Komm tanz mit mir! Komm her und spür, dieses Kribbeln, diesen Duft.

Spannung, Spaß und bunte Träume, ja so riecht nur Zirkusluft.

Nina, Direktor und Chor:

Mit Pusteblumen, Seifenblasen, Schwanenfederleichtigkeit,

schwebst du durch die Zirkuskuppel schwerelos durch Raum und Zeit.

Wie ein Stern am Abendhimmel funkelnd, strahlend wunderschön,

auf dem Boden auf dem Seil, unvergleichlich anzusehn.

Madame Aurora:

Mit Pusteblumen, Seifenblasen, Schwanenfederleichtigkeit,

Wie ein Stern, schwerelos schwebst du durch Raum und Zeit.

Wie ein Stern, schwerelos schwebst du durch Raum und Zeit.

Wie ein Stern, schwerelos schwebst du durch Raum und Zeit.

Direktor Bombardoni:

Bravo, bravissimo, phänomenal, sensationell, Applaus!

August:

Nina, schau mal, was ich neben der Bananenschale gefunden habe!

Nina:

Herr Sherlock Bond, was denken Sie? Hat dieser Schuh etwas mit dem mysteriösen Unfall von Mademoiselle Julie zu tun?

Sherlock Bond:

Oh, I don't denke so. It's only an old Schuh. (Bond riecht daran)
And a very stinkischer dazu.

August:

Augustine, Augustine wo steckst du denn?

Augustine:(ist traurig und hält sich die Nase zu. Mit schüchterner Stimme und unsicheren Schritten betritt sie die Bühne)
Hier bin ich

August: Augustine stell dir vor, alle Süßigkeiten sind weg.

Augustine: Alle?

August: Alle!

Augustine: Alle, alle, alle?

August: Wenn ich es doch sage. Alle!

Augustine: Und das Eis?

August: Weg!

Augustine: Und das Popcorn?

August: Weg!

Augustine: Und die Lakritzstangen?

August: Weg! Alle Süßigkeiten sind weg. Wenn die Kinder in der Pause einen Schokoriegel möchten, dann hab ich keinen. Alle Leckereien sind spurlos verschwunden. Der Direktor wird behaupten, ich hätte alles heimlich weg gefuttert. Er wird mich zum Teufel jagen. Es ist eine Katastrophe. Alles ist weg!

Augustine: Und August weißt du, was noch weg ist?
Meine Naaaaase, meine schöne rote Nase ist verschwunden. Huhuuuhuu.
Ein Clown ohne Clownsnase ist gar kein richtiger Clown und ich bin aber ein Clown.
Aber ich hab' keine Nase mehr und ... Heeeeeuuuuul!
(*Augustine heult, dass es nicht mehr zum Ausbalten ist.*)

Nina: Kinder, würde eins von euch der Augustine bitte wieder eine rote Nase malen, damit diese furchtbare Sirene abgestellt wird?

Ein Kind aus dem Publikum malt der total verzweifelten Augustine eine rote Nase.

Nina (zum Kind)

Vielen Dank für deine Hilfe.

Nina (zu Augustine)

Und du Augustine, bist du jetzt wieder glücklich?

Augustine:

Jaaaaaaa! Ich hab' wieder eine Nase, ich bin wieder ein Clown.

Nina:

Aber seltsam ist das schon. Alle Süßigkeiten sind verschwunden. Nur diese bunte Socke liegt hier herum. Ich werde Sherlock Bond informieren. In der Zwischenzeit könnten August und Augustine ja frische Naschsachen backen. August und Augustine – ihr habt doch bestimmt ein prima Rezept auf Lager.

August und Augustine:

Na Kinder, was meint ihr? Sollen wir für euch was Leckereres bruzzeln?

„Das Leibgericht“

August und Augustine (Solo) und Chor

August: Als erstes braucht man Schni, Schna, Schnecken – frisch gepflückt und ohne Haus.

Augustine: Pflastersteine – zwei, drei Zentner und das Ohr von einer Laus.

August: Nasenhaar von einem Riesen – jedes fünfzehn Meter lang.

Augustine: Etwas Gold vom Sternenhimmel und fünf Liter Lobgesang,

beide: Igitt, Pfui Deibel, das schmeckt ja grässlich...

beide+Chor: Gerührt, gekocht und aufgetischt, fertig ist mein Leibgericht.

August: Milch von einer Bachforelle, einen Eimer Hustensaft.

Augustine: Ohrenschmalz je nach belieben, ja das schmeckt und gibt uns Kraft

August: Eimerweise schwarzen Pfeffer. Hatschi!

Augustine: Gesundheit!

August: abgeschmeckt.

Augustine: Eine Prise heiße Liebe und dann aus dem Topf gelect.

beide: Igitt, Pfui Deibel, das schmeckt ja grässlich...

beide+Chor: Gerührt, gekocht und aufgetischt, fertig ist mein Leibgericht.

Nina:

Herr Bond, was sagen Sie zu dem Verschwinden der Süßigkeiten und der Nase von Augustine? Könnte diese Socke zur Lösung des Falles beitragen?

Sherlock Bond:

Oh, I think wir have two Möglichkeiten. Maybe yes oder vielleicht auch no. So, at the moment it is difficult, it is very schwierig, but very bald, I will find the Lösung.

Direktor Bombardoni:

Sehr geehrtes Publikum, wir präsentieren begnadete Körper, stahlharte Muskeln und Sensationen ohne Ende. Liebe Gäste, freuen Sie sich auf den stärksten Mann der Welt, die stärkste Frau der Welt und auf die stärksten Kinder der Welt. Freuen Sie sich auf die Familie Muskolino!

Nanu - wo bleiben denn die Kinder?

Mutter Muskolino:

Herr Direktor, es tut mir Leid. Aber irgend jemand hat die Kinder nass gespritzt und jetzt liegen sie mit einer schlimmen Erkältung im Bett. Heute können sie unmöglich auftreten.

Direktor Bombardoni:

Katastrophe, la grande Katastrophe. Die Vorstellung ist schon wieder ruiniert, ich....

Nina:

Langsam Herr Direktor. Bestimmt können wir wieder auf das Publikum zählen. Kinder, helft ihr uns noch einmal die Vorstellung zu retten?

Kinder aus dem Publikum springen für die verschnupften Muskolinokinder ein und bieten eine atemberaubende Bodenakrobatiknummer.

Super!

Wer traut sich denn auf die Bühne, um mit den Muskolinos die tollsten Purzelbäume vorzuführen?

„Muskolino“

Instrumental

Achtung:

Die Sicherheit der Kinder hat absoluten Vorrang.

Den Schwierigkeitsgrad der Übungen, an denen die Kinder aus dem Publikum beteiligt sind, entsprechend niedrig halten!

Direktor Bombardoni:

Bravo, bravissimo, phänomenal, sensationell, Applaus für die Muskolinos!

August: (hält ein Taschentuch hoch)

Schaut mal, was ich neben dem Gartenschlauch gefunden habe!

Augustine:

Ein Taschentuch – Iiiiihh.

Schaut mal, dem Agent X läuft die Nase – und er benutzt kein Taschentuch!

Nina:

Herr Sherlock Bond, was denken Sie? Hat dieses Taschentuch etwas mit dem Nassspritzen der Muskolinos zu tun?

Sherlock Bond: (greift nach dem Taschentuch)

Oh. I don't denke so. It's only a Taschentuch and the owner, äh – Eigentümer hat wohl einen big Schnupfen too.

Direktor Bombardoni:

Sehr verehrtes Publikum, der Zirkus Musikus präsentiert Ihnen zarte Fesseln, schnaubende Nüstern, Vollblüter in vollendeter Eleganz. Freuen Sie sich mit uns auf Attila, den Hunnen, und seine einzigartige Pferdedressur.

Attila:

Nina, psst, Nina! Irgend jemand hat die Tür von der Pferdebox offen gelassen. Drei Pferde sind ausgebüxt und vergnügen sich auf der Weide vor dem Zelt. Wenn das der alte Bombardoni erfährt, flippt er aus.

Nina:

Nicht, wenn uns das Publikum noch einmal unterstützt. Kinder, wer hilft Attila bei seiner Pferdedressur?

Kinder aus dem Publikum springen für die ausgebüxten Zirkuspferde ein. Die Kinder durch einen „Kopfschmuck“ den anderen „Pferde“ optisch anpassen und den Schwierigkeitsgrad der Dressur nicht zu hoch ansetzen.

Direktor Bombardoni:

Manege frei für Attila den Hunnen und seine einzigartige Pferdedressur.

„Attila“

Instrumental

August:

Schaut mal, was ich vor dem Pferdestall gefunden habe!

Augustine:

Einen Hut – und zwar genau so einen wie ihn der Agent X trägt.

Nina:

Herr Bond, glauben Sie, dass dieser Hut etwas mit der Sabotage am Pferdestall zu tun hat?

Sherlock Bond: (untersucht den Hut)

Oh. I don't denke so. It's only a very oldmodisch Hut. I cannot believe – äh. Glauben, that irgend jemand would so a ugly Hut put on his Kopf.

Terrible! No, no, no!

Nina:

Herr Sherlock Bond, es tut mir leid das sagen zu müssen, aber ich glaube, Sie haben keinen blassen Schimmer. Ich werde jetzt das Publikum befragen. Die haben den Fall wahrscheinlich schon längst gelöst! Kinder,

– Bananenschalen

– die verschwundene Clownsnase

– die nassgespritzten Muskolinokinder

– der offene Pferdestall

– dazu der Schuh, die Socke, das Taschentuch und der Hut.

Habt ihr eine Ahnung, was das alles zu bedeuten hat?

Die Kinder im Publikum haben das falsche Spiel von Direktor Raffzahn durchschaut und helfen somit Agent X zu entlarven.

Wichtig: keine Fragen stellen, die nur mit Ja oder Nein zu beantworten sind (Pädagogischer Grundsatz).

Nina:

Angeklagter, wie heißen Sie?

Agent X:

Ich bin Agent X, aber ich bin unschuldig. Der Raffzahn hat gesagt, ich soll die Vorstellung sabotieren, damit ihm Direktor Bombardoni den Löwofanterus verkaufen muss.

Nina:

Kinder, ich hab da eine Superidee, wie wir dem doofen Raffzahn eins auswischen können. Agent X, wir lassen heute noch einmal Gnade vor Recht ergehen. Du bist frei und kannst gehen. Ich habe sogar noch ein Geschenk für Direktor Raffzahn. Ich denke, er wird sich erkenntlich zeigen, wenn du ihm das gefährlichste Untier der Welt überbringst. Und jetzt verschwinde und lass' dich nie mehr im Zirkus Musikus sehen.

Nina überreicht Agent X eine Streichholzschachtel

Agent X rennt zu Direktor Raffzahn.

Agent X:

Chef, Chef, den Löwofanterus hab' ich leider nicht dabei, aber als Ersatz bringe ich Ihnen die gefährlichste Bestie der Welt.

„Das Untier“

Nina Neugier (Solo) und Chor

Nina: Ich kenne ein gar garstig Tier. Wenn es dich fängt und hockt auf dir

Nina+Chor: so hoffe nicht auf Gnade

Nina: Ob Frau, ob Mann, ob Kind oder Greis, ob Mensch, ob Tier, ob laut oder leis.

Nina+Chor: Es ist die schlimmste Plage

Nina: Es rupft und hupft und zwickt und pickt. Es ficht und sticht und beißt und reißt.

Nina+Chor: Die Wilden und die Zahmen

Nina: Es kitzelt und bitzelt und ribbelt und trippelt. Es suckelt und nuckelt und krabbelt und zappelt.

Nina+Chor: Der Floh kennt kein Erbarmen.

Agent X öffnet die Streichholzschachtel. Der Floh springt auf Direktor Raffzahn und traktiert ihn nach allen Regeln der Flohkunst. Sich juckend, kratzend und wimmernd verlässt Direktor Raffzahn die Manege.

Agent X:

Chef, Chef, so warten Sie doch auf mich, Chef! Oh nein! Ich glaub, jetzt hat mich der Floh auch erwischt! *Sich juckend, kratzend und wimmernd verlässt auch Agent X die Manege.*

Direktor Bombardoni:

Und nun, sehr verehrtes Publikum, liebe Kinder. Vielen, vielen Dank für eure Hilfe. Ihr habt mich gerettet. Ihr habt den Löwofanterus gerettet. Ihr habt den Zirkus gerettet.

Applaus für die Kinder!

Und nun aufgepasst und mitgeklatscht – unser großes Finale!

„Finale“

Alle Akteure

(auch die Artisten aus dem Publikum)

ziehen durch die Manege und verabschieden sich durch eine kurze Verbeugung.

Ende !

Bühnenbild:

Das Bühnenbild sollte den Eindruck einer Manege vermitteln. Der Aufwand, mit dem dieses Ziel umgesetzt wird, hängt von der Fantasie, dem Engagement und der Detailverliebtheit Ihrer Bühnenbildspezialisten ab. Alles ist möglich!

- Große Vorhänge, die den Artisteneingang bilden und Strohhallen, die das Rund einer Manege andeuten.
- Durchhängende Deckenstoffbahnen, die von einem zentralen Punkt breitgefächert nach außen drängen, können den Eindruck einer Zirkuskuppel erwecken.
- Lichterketten

Auf jeden Fall sollten links und rechts neben der Manege (Bühne) Besucherränge angedeutet werden, auf denen Direktor Raffzahn und Sherlock Bond Platz nehmen können.

Spezialeffekte:

Seifenblasen, Nebelmaschine, Verfolger (Lichttechnik),

Optimaler Ablauf (keine Vision):

Zum Einstieg können Workshops die Kinder auf das Thema „Zirkus“ einstimmen beziehungsweise auf das Musical vorbereiten.

Hier eine beliebige Aufzählung von Möglichkeiten, um mit Spiel und Spaß auf die große Zirkusvorstellung einzustimmen:

- *Jonglierworkshop*
- *Zauberworkshop*
- *Tanzworkshop Pferdedressur*
- *Clown schminken*
- *Tierbrillen (Löwen/Elefanten) basteln*
- *Magische Zirkusrasseln basteln*
- *Zirkusreifes Singen - Singkreisspiele – Rollenspiele*
- *Zirkus erleben mit allen Sinnen (Zirkusmemory, Tastbilder mit Zirkusmotiven, Kasette mit verschiedenen Stimmen und Geräuschen passend zu den Dressurnummern/Menagerie)*
- *Wahrnehmungsparcour, Hör- und Riechmemorys*
- *Zirkusbackstube (Popcorn backen und zu Ketten auffädeln)*

Natürlich kann ein einzelner Verein diese Fülle von Angeboten nicht alle umsetzen. Aber vielleicht picken Sie sich zwei, drei dieser Angebote heraus oder noch besser, – Sie sprechen einen Profi an, der an Phantasie und Kreativität dieses Angebot noch weit toppt,

Wagen Sie die Zusammenarbeit mit Ihrem Kindergarten/Ihrer Grundschule (auch mit dem nicht uneigennütigen Hintergedanken der Nachwuchswerbung) und lassen Sie sich auf das Abenteuer Kooperation ein. Der Erfolg des Projekts und die Begeisterung Ihres Publikums wird es Ihnen danken.

Viel Erfolg!

Die größte Zirkusschau der Welt

Allegretto $\text{♩} = 100$

DIREKTOR BOMBARDONI / CHOR

Hoch - ver - ehr - tes Pu - bli - kum! Will - kom - men - hier - im - Zir - kus - zelt! - Her -

rein - spa - ziert! - Ma - ne - ge - frei! - Zur - größ - ten - Zir - kus - schau - der - Welt!

Rie - sen - zwer - ge, - Zwer - gen - rie - sen, - Da - men - oh - ne - Unt - ter - leib, -
Star - ke - Män - ner, - Schlan - gen - frau - en, - Au - gust - sorgt - für - Hei - ter - keit. -

Ti - ger, - Lö - wen, - Zau - ber - ha - sen, - ein - zig - ar - tig - weit - und - breit.
Feu - er - spu - cker - und - Fa - ki - re, - ein - zig - ar - tig - weit - und - breit.

Hoch - ver - ehr - tes Pu - bli - kum! Will - kom - men - hier - im - Zir - kus - zelt! - Her -

rein - spa - ziert! - Ma - ne - ge - frei! - Zur - größ - ten - Zir - kus - schau - der - Welt!

Am Tra - pez - und hoch - am - Seil, Wa - ge - mut - und Ta - pfer - keit. Und - als - Krö - nung - der - Di - rek - tor,

ein - zig - ar - tig - weit und breit.

Hoch - ver - ehr - tes Pu - bli - kum! Will - kom - men - hier - im - Zir - kus - zelt! - Her -

rein - spa - ziert! - Ma - ne - ge - frei! - Zur - größ - ten - Zir - kus - schau - der - Welt!

Zirkus Kriminale 1. Manege frei!

von CHRISTIAN KUNKEL
Arr.: Sigmund Andraschek

Partitur

Tempo di marcia

The score is arranged for a large orchestra and includes the following parts from top to bottom:

- Flöte 1
- Flöte 2/Oboe
- Klarinette 1 in B
- Klarinette 2 in B
- Klarinette 3 in B
- Fagott
- Altosaxophon
- Tenorsaxophon
- Baritonsaxophon
- Trompete 1, 2 in B
- Horn in F 1, 2
- Posaune 1, 2
- Tuba
- Pauken
- Percussion 1
- Percussion 2
- Mallets
- Flüte/Oboe
- Klarinette in B
- Trompete in B
- Horn in F
- Posaune/Tuba
- Klarinette
- Gitarr
- E-Bass
- Violine 1, 2
- Viola
- Violoncello/Contrabaß

5 **A** **B**

Fl. 1
Fl. 2/Oboe
Kl. 1
Kl. 2
Kl. 3
Fag.
Asax.
Tsax.
Barsax.
Trp. 1, 2
Hr. 1, 2
Pos. 1, 2
Tb.
Pk.
Perc. 1
Perc. 2
Mall.
Fl. Ob.
Kl. Ob.
Trp. Ob.
Hr. Ob.
Pos./Tuba
Klar.
Gla.
E-Bass
Vi. 1, 2
Vla.
Vcllo/Contraba.

2. Die größte Zirkusschau der Welt

Allegretto ♩=100

Flöte 1
Flöte 2/Oboe
Klarinette 1 in B
Klarinette 2 in B
Klarinette 3 in B
Fagott
Altosaxophon
Tenorsaxophon
Baritonsaxophon
Trompete 1, 2 in B
Horn in F 1, 2
Posaune 1, 2
Tuba
Pauken
Percussion 1
Percussion 2
Mallets
Flöte/Oboe
Klarinette in B
Trompete in B
Horn in F
Posaune/Tuba
Klar.
Gitar.
E-Bass
Violine 1, 2
Viola
Violoncello/Contraba.

A
 DIREKTOR ROMBARDONI / CHOR
 Hoch - ver - ehr - tes Pu - bli - kum! - Will - kom - men - hier - im - Zir - kus - zelt! - Her - rein - spa - ziert! Ma - ne - ge - frei! - Zur - größ - ten - Zir - kus - schau - der - Welt!

Gesang
 Fl. 1
 Fl. 2/Ob.
 Kl. 1
 Kl. 2
 Kl. 3
 Fag.
 Sax. (Horn 1)
 Tsax. (Tenor 1)
 Barsax. (Tuba)
 Trp. 1, 2
 Hrn. 1, 2
 Pos. 1, 2
 Tuba
 Pk.
 Perc. 1
 Perc. 2
 Mall.
 Fl. Ob.
 Kl. (B)
 Trp. (B)
 Hrn. (F)
 Pos./Tuba
 Klar. (E)
 Git.
 E-Bass
 Vl. 1, 2
 Vla.
 Vc. Kb.

Maestoso $\text{♩} = 70$ **3. Bruno** **Tempo di jungle $\text{♩} = 110$**

Flöte 1
 Flöte 2/Oboe
 Klarinette 1 in B
 Klarinette 2 in B
 Klarinette 3 in B
 Fagott
 Alto saxophon
 Tenor saxophon
 Bariton saxophon
 Trompete 1, 2 in B
 Horn in F 1, 2
 Posaune 1, 2
 Tuba
 Pauken
 Percussion 1
 Percussion 2
 Mallets
 Flute/Oboe
 Klarinette in B
 Trompete in B
 Horn in F
 Posaune/Tuba
 Klarinetten
 Gitarre
 E-Bass
 Violine 1, 2
 Viola
 Violoncello/Contrabaß

A DIREKTOR RAFFZAHN RAFFZAHN / CHOR

Gesang: Ich lie - be Tie - re, die gro - ßen und die klei - nen.

FL 1, Fl. 2/Oh., Kl. 1, Kl. 2, Kl. 3, Fag., Asax., Tsax., Barsax., Trp. 1, 2, Hrn. 1, 2, Pos. 1, 2, Tn., Pk., Perc. 1, Perc. 2, Mall., Fl. Kb., Kl. (B), Trp. (B), Hrn. (F), Pos./Tbn., Klav., Gb., E-Bass, Vl. 1, 2, Vla., Vc./Kb.

5. Hoch auf dem Seil

Moderato ♩=80

Gesang

Flöte 1, Flöte 2/Oboe, Klarinette 1 in B, Klarinette 2 in B, Klarinette 3 in B, Fagott, Altsaxophon, Tenorsaxophon, Baritonsaxophon, Trompete 1, 2 in B, Horn in F 1, 2, Posaune 1, 2, Tuba, Percussion 1, Percussion 2, Mallets, Flöte/Oboe, Klarinette in B, Trompete in B, Horn in F, Posaune/Tuba, Klavier, Gitarre, E-Bass, Violine 1, 2, Viola, Violoncello/Contrabaß

Triangel, Conga, Glockenspiel

5

A STROPHE
MILADME AURORA

Gesang Hoch auf dem Seil füh-le ich mich frei.

Fl. 1 *mf*

Fl. 2/Ob. *mf*

Kl. 1 *mf*

Kl. 2 *mf*

Kl. 3 *mf*

Fag. *mf*

Asax. *mf*

Tsax. *mf*

Barsax. *mf*

Trp. 1, 2 *mf*

Hr. 1, 2 *mf*

Pos. 1, 2 *mf*

Tb. *mf*

Perc. 1 *mf*

Perc. 2 *mf*

Mall. *mf*

Fl.Ob. *mf*

Kl.(B) *mf*

Trp.(B) *mf*

Hr.(F) *mf*

Pos./Tb. *mf*

Klar. *mf*

Glt. *mf*

E-Bass *mf*

Vcl. 1, 2 *mf*

Vla. *mf*

Vcllo/Cont. *mf*

6. Das Leibgericht

Glocoso $\text{♩} = 74$

Flöte 1 *f*

Flöte 2/Oboe *f*

Klarinette 1 in B *f*

Klarinette 2 in B *f*

Klarinette 3 in B *f*

Fagott *f*

Altsaxophon *f*

Tenorsaxophon *f*

Baritonsaxophon *f*

Trompete 1, 2 in B *f*

Horn in F 1, 2 *f*

Posaune 1, 2 *f*

Tuba *f*

Pauken *f*

Percussion 1 *f*

Percussion 2 *f* [Kochtopf-Deckel]

Mallets *f*

Flute/Oboe *f*

Klarinette in B *f*

Trompete in B *f*

Horn in F *f*

Posaune/Tuba *f*

Klar. *f*

Glt. *f*

E-Bass *f*

Vcln 1, 2 *f*

Vla. *f*

Vcllo/Cont. *f*

5 **A**

Gesang
 AUGUST: Als erstes braucht man Schmi, Schma, Schmecken - frisch verpflückt und ohne Haut.
 AUGUST: Milch von einer Bachforelle, einen Eimer Hustensaft.

Fl. 1
 Fl. 2/Ob.
 Kl. 1
 Kl. 2
 Kl. 3
 Fag.
 Asax.
 Tsax.
 Barsax.
 Trp. 1, 2
 Hrn. 1, 2
 Pos. 1, 2
 Tuba.
 Pk.
 Perc. 1
 Perc. 2
 Mall.
 Fl. Ob.
 Kl. (B)
 Trp. (B)
 Hrn. (F)
 Pos./Tuba.
 Klar.
 Git.
 E-Bass
 Vz. 1, 2
 Vla.
 Vc. Kb.

7. Musolino

Allegro moderato $\text{♩} = 110$

Flöte 1
 Flöte 2/Oboe
 Klarinette 1 in B
 Klarinette 2 in B
 Klarinette 3 in B
 Fagott
 Altsaxophon
 Tenorsaxophon
 Baritonsaxophon
 Trompete 1, 2 in B
 Horn in F 1, 2
 Posaune 1, 2
 Tuba
 Percussion 1
 Percussion 2
 Mallets
 Fl. Ob.
 Klarinette in B
 Trompete in B
 Horn in F
 Posaune/Tuba
 Klarier
 Gitarre
 E-Bass
 Violine 1, 2
 Viola
 Violoncello/Contrabaß

A

FL 1
 Fl. 2/Ok.
 Kl. 1
 Kl. 2
 Kl. 3
 Fag.
 Sax.
 Tsax.
 Barsax.
 Trp. 1, 2
 Hrn. 1, 2
 Pos. 1, 2
 Tbn.
 Perc. 1
 Perc. 2
 Mall.
 Fl.Ob.
 Kl.(B)
 Trp.(B)
 Hrn.(F)
 Pos./Tbn.
 Kbn.
 Gtr.
 E-Bass
 Vl. 1, 2
 Vla.
 Vcllo/Db.

8. Attila

8. Attila

♩=90

Flöte 1
 Flöte 2/Oboe
 Klarinette 1 in B
 Klarinette 2 in B
 Klarinette 3 in B
 Fagott
 Altsaxophon
 Tenorsaxophon
 Baritonsaxophon
 Trompete 1, 2 in B
 Horn in F 1, 2
 Posaune 1, 2
 Tuba
 Pauken
 Percussion 1
 Percussion 2 (Tambourin, Wood Blocks)
 Mallets
 Flute/Oboe
 Klarinette in B
 Trompete in B
 Horn in F
 Posaune/Tuba
 Kbn.
 Gtr.
 E-Bass
 Violin 1, 2
 Viola
 Violoncello/Contrabaß

FL 1
 FL 2/Ob.
 Kl. 1
 Kl. 2
 Kl. 3
 Fag.
 Asax.
 Tsax.
 Barsax.
 Trp. 1, 2
 Hu. 1, 2
 Pos. 1, 2
 Tü.
 Pk.
 Perc. 1
 Perc. 2
 Mall.
 Fl.Ob.
 Kl.(B)
 Trp.(B)
 Hu.(F)
 Pos./Tü.
 Kbn.
 Gln.
 E-Bass
 Vl. 1, 2
 Vla.
 Vc./Kb.

9. Das Untier

Misterioso ♩=66

Gesang *NINA NEUGIER*
 Ich ken - ne ein gar ganz - tig Tier.

Flöte 1
 Flöte 2/Oboe
 Klarinette 1 in B
 Klarinette 2 in B
 Klarinette 3 in B
 Fagott
 Altsaxophon
 Tenorsaxophon
 Baritonsaxophon
 Trompete 1, 2 in B
 Horn in F 1, 2
 Posaune 1, 2
 Tuba
 Pauken
 Percussion 1
 Percussion 2
 Mallets
 Flute/Oboe
 Klarinette in B
 Trompete in B
 Horn in F
 Posaune/Tuba
 Kbn.
 Gln.
 E-Bass
 Violin 1, 2
 Viola
 Violoncello/Contrabaß

7 **CHOR** **B** *MVA*

Gesang Wenn es dich fängt und hockt auf dir, so hof - fe nicht auf Gra - de. Ob Frau, ob Mann, ob Kind od - er Greis, ob

Fl. 1

Fl. 2/Obo.

Kl. 1

Kl. 2

Kl. 3

Fag.

Asax.

Tsax.

Barsax.

Trp. 1, 2

Hrn. 1, 2

Pos. 1, 2

Tb.

Pk.

Perc. 1

Perc. 2

Mall.

Fl.Ob.

Kl.(B)

Trp.(B)

Hrn.(F)

Pos./Tuba

Klar.

Git.

E-Bass

Vi. 1, 2

Vla.

Vcllo/B.

10. Finale

Tempo di marcia

Flöte 1

Flöte 2/Oboe

Klarinette 1 in B

Klarinette 2 in B

Klarinette 3 in B

Fagott

Altosaxophon

Tenorsaxophon

Baritonsaxophon

Trompete 1, 2 in B

Horn in F 1, 2

Posaune 1, 2

Tuba

Pauken

Percussion 1

Percussion 2

Mallets

Flüte/Oboe

Klarinette in B

Trompete in B

Horn in F

Posaune/Tuba

Klar.

Gitar.

E-Bass

Violine 1, 2

Viola

Violoncello/Contraba.

Hoch auf dem Seil

Moderato = 80

3

4

11

16

21

24

31

37

41

45

ich mich
füh-le
die sen
die- sen
Kie- be- boh
Luft!
Mit Pus- te- blu- men sei- fen- bla- sen schwa- nen- fe- der-
lich- lig- keit, schwebst du durch die
Wie ein Stern an
Wie ein Stern, schwe- re- los schwebst du durch
Raum und Zeit.
Wie ein Stern an
Wie ein Stern, schwe- re- los schwebst du durch
Raum und Zeit.
auf dem Seil, auf dem Seil, un- ver- gleich- lich an- zu- sehn,
Wie ein Stern, schwe- re- los schwebst du durch
Raum und Zeit.

Direktor: „Bravo, bravissimo, phänomenal, sensationell, Applaus!“
 August: „Nina, schau mal, was ich neben der Bananenschale gefunden habe!“
 Nina: „Herr Sherlock Bond, was denken sie? Hat dieser Schuh etwas mit dem mysteriösen Unfall von Mademoiselle Lulie zu tun?“
 Bond: „Oh, I don't denke so. It's only an old Schuh.“
 Sherlock Bond riecht daran.
 „And a very stinkischer dazu.“

Das interaktive Kinder-Mitmach-Musical



ZIRKUS
KRIMINALE



Lieferbare Materialien:

Veranstaltungsplakat im Format DIN A3 (297 x 420 mm)
 Die weiße Fläche entspricht dem Format DIN A 4 für Ihren individuellen Eindruck des Veranstaltungstages und -ortes.
 Bestell-Nr. 10126 Preis: 0,30 € / Stück

Veranstaltungsplakat im Format DIN A2 (420 x 594 mm)
 Die weiße Fläche entspricht dem Format DIN A 3 für Ihren individuellen Eindruck des Veranstaltungstages und -ortes.
 Bestell-Nr. 10125 Preis: 0,60 € / Stück

Aufkleber "Ich war dabei"
 Eine kleine Erinnerung für die Teilnehmer des Musicals aber auch für die kleinen und großen Besucher. Originalgröße: 9cm Ø
 Bestell-Nr. 211753
 Preis: 0,10 / Stück



Hörspiel CD
 Bestell-Nr. 82726 Preis: 13,95 €

Playback CD (mit Halbplayback, Kopiervorlagen als PDF für Urkunde + Notenblatt)
 Bestell-Nr. 82726 Preis: 13,95 €

Märchenbuch
 4-farbig illustriert mit allen Texten und Liedern
 Bestell-Nr. 59021 Preis: 12,95 €

Märchenbuch mit Hörspiel CD
 Hörspiel CD und Buch zum Sonderpreis
 Bestell-Nr. 59022 Preis: 19,95 €